

Zeitschrift: Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde
Herausgeber: Bernisches historisches Museum
Band: 40 (1978)

Vereinsnachrichten: 132. Jahresversammlung des Historischen Vereins des Kantons Bern in der Lenk

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

132. JAHRESVERSAMMLUNG DES HISTORISCHEN VEREINS DES KANTONS BERN IN DER LENK

Sonntag, den 18. Juni 1978

Es ist eine alte Tradition, daß der Historische Verein des Kantons Bern seine Jahresversammlung nicht in der Kantonshauptstadt, sondern irgendwo draußen in den bernischen Landen abhält. Dieses Jahr war als Tagungsort zum erstenmal die Lenk an der Reihe. Anlaß zum Besuch der Lenk war die Wiederkehr des hundertsten Jahrestages des Lenker Dorfbrandes vom 16. Juli 1878 (vgl. dazu Berner Zeitschrift, 40. Jg. 1978, Hefte 1 und 2).

Im Berghaus Metsch konnte der Präsident des Historischen Vereins, Prof. Beat Junker, rund 90 Mitglieder und Gäste, unter ihnen den Blankenburger Regierungstatthalter und Gerichtspräsidenten Werner von Grünigen, begrüßen. Aus dem Jahresbericht ging hervor, daß der Verein im vergangenen Jahr wiederum leicht zugenommen hat und gegenwärtig 871 Mitglieder zählt. Im weitern teilte der Präsident mit, daß das Uniformenwerk «Schweizer Uniformen/Uniformes suisses 1700–1850» im letzten Vereinsjahr zu einem guten Abschluß kam und herausgegeben werden konnte. Für eine breitere Öffentlichkeit ist ferner von Interesse, daß die Burgerbibliothek Bern seit letztem Jahr eine ausführliche «Bibliographie der Berner Geschichte» herausgibt, die auch alle Mitglieder des Historischen Vereins erhalten. Dr. Karl Wälchli stellte zudem eine bernische Version des Uniformenwerkes vor, die zwei zusätzliche Farbtafeln enthält und im Buchhandel nicht käuflich ist. Er orientierte auch über die im Herbst vorgesehene Publikation der Archivhefte 1977 und 1978, die das zweibändige Werk von Hans Gugger über den Orgelbau umfassen. Nachdem die von Dr. Theophil von Mandach vorgelegte Jahresrechnung mit Dank genehmigt worden war, schritt die Versammlung zum Wahltraktandum. Nach sechsjähriger Amtstätigkeit trat Prof. Beat Junker vom Präsidium des Vereins zurück. Zu seinem Nachfolger wählte die Versammlung Dr. Hans A. Michel, Direktor der Stadt- und Universitätsbibliothek Bern und Lehrbeauftragter für Bernische Geschichte an der Universität Bern. Beat Junker bleibt Mitglied des Vorstandes. Aus dem Kreise der Vorstandsmitglieder demissionierten nach mehrjähriger Tätigkeit Dr. Hans Haerberli und Dr. Andres Moser. Neu in den Vorstand wurde Dr. Jürg Schweizer gewählt.

Anschließend an die Jahresversammlung berichteten der neue Präsident Dr. Hans A. Michel und der Lenker Sekundarlehrer Alfred Buchs über die Geschichte des Tagungsortes. In seinem Vortrag erwähnte Sekundarlehrer Buchs, daß der Feuersbrunst von 1878 fast das ganze Dorf zum Opfer fiel. 94 Lenker wurden obdachlos. Verbrannt waren insgesamt 25 Firste, darunter auch die Kirche. Betroffen waren 2 Schmieden, 2 Bäckereien, 6 Kaufläden und alle 5 Gaststätten des Dorfzentrums. Seine Ausführungen wurden vom Historiker Hans A. Michel ergänzt, der auf einige interessante Details aus der älteren Lenker Geschichte hinwies. Unter anderem schilderte er den Gemeindebildungsprozeß der Lenk, der schon früh, um 1500, über den Weg eines eigenen Gerichts und einer eigenen Kirchgemeinde zu einer selbständigen politischen Gemeinde führte.

Beim Mittagessen, das ebenfalls im Berghaus Metsch eingenommen wurde, konnte Präsident Beat Junker eine Reihe von Gästen begrüßen: Gemeinderat Hans Schmid und Kurdirektor Hans Forrer, beide Lenk, Frau Dr. Ariane Brunko-Méautis von der Société d'Histoire et d'Archéologie du Canton de Neuchâtel und Dr. Max Banholzer vom Historischen Verein des Kantons Solothurn.

Am Nachmittag fuhr die Gesellschaft zu Tale und begab sich nach dem Oberried, wo der Bauernhauskenner Dr. Robert Tuor einige schöne Obersimmentaler Häuser vorstellte. Die Jahresversammlung 1978 war von einem unglaublichen Wetterglück begünstigt: Mitten in einer Regenperiode begrüßte ein strahlender, für ein paar Stunden wolkenloser Tag die Berner Geschichtsfreunde im obersten Simmental.

Urs Altermatt

VORSTAND FÜR 1978/79

- Präsident:** Prof. *Hans Michel*, Direktor der Stadt- und Universitätsbibliothek Bern, Feldacker 7, 3176 Neuenegg-Bramberg
- Vizepräsident:** Dr. *Robert Tuor*, Gutenbergstraße 33, 3011 Bern
- Sekretäre:** *Harald Wäber*, lic. phil. hist., Stürlerstraße 19, 3006 Bern
François de Capitani, lic. phil. hist., Parkstraße 15, 3014 Bern
- Kassier:** Dr. *Theophil von Mandach*, Fürsprecher, Eigerplatz 2, 3000 Bern 14
- Redaktor**
- Archivheft:** Dr. *Udo Robé*, Seminarlehrer, Schubertstraße 6, 3600 Thun
- Beisitzer:** Dr. *Urs Altermatt*, Lektor an der Universität Bern, Staufferstraße 30, 3006 Bern
Prof. *Georges Grosjean*, Eigerweg 13, 3038 Kirchlindach
Fritz Häusler, Staatsarchivar, Hansenstraße 6, 3550 Langnau i. E.
Prof. *Ulrich Im Hof*, Feldeggstraße 33, 3098 Köniz
Prof. *Beat Junker*, Seminarlehrer, Ferenbergstraße 24, 3066 Stettlen
Prof. *Franz G. Maier*, Direktor der Schweizerischen Landesbibliothek, Morillonstraße 16, 3007 Bern
Dr. *Heinz Matile*, Vizedirektor des Historischen Museums Bern, Schmittenacker, 3125 Toffen
Dr. *Jürg Schweizer*, Kunsthistoriker, Gerechtigkeitsgasse 44, 3011 Bern
Dr. *Karl Wälchli*, Archivar, Buchenweg 3, 3097 Liebefeld
- Revisoren:** *Bernhard Müller*, Fürsprecher, Schillingstraße 22, 3005 Bern
Christophe Pochon, Redaktor, Zieglerstraße 64, 3007 Bern